



Schalldämpfertrockner „Drylencer“ (r.) mit Powerbank (l.).

Rostgefahr: Schalldämpfer trocknen!

Zu Beginn des Jahres 2019 hat das Zeitalter des Schalldämpfers in Österreich begonnen. Anfänglich etwas zögerlich, erkennen nun viele Jägerinnen und Jäger die Vorteile. Dabei sollte aber nicht vergessen werden, dass ein Schalldämpfer richtig bedient werden muss, damit die Büchse keinen Schaden nimmt!

NORBERT STEINHAUSER

Zu Beginn stellt sich folgende Frage: Warum muss der Schalldämpfer (SD) nach jedem Birschgang bzw. Schuss abgenommen werden? Das ist leicht erklärt: Schalldämpfer sind in der Regel in Kammern unterteilt, die durch Blenden voneinander getrennt sind. Diese Kammern füllen sich mit den sehr rasanten Treibgasen, die auf die Blenden knallen und mit dem Geschoss kurzzeitig verschlossen werden. Damit wird nicht nur der Rückstoß der Büchse, sondern auch der Hochschlag reduziert. Zudem kann das Wild beim Schuss in der Dämmerung aufgrund des eingedämmten Mündungsfeuers beobachtet werden – für den Jäger werden wichtige Schusszeichen erkennbar. Neben dem größten Vorteil – der Schonung des Gehörs durch eine wesentliche Verringerung der Geräuschemission – gilt die Rückstoßminimierung als zweitwichtigster Effekt, der bei der Verwendung eines Schalldämpfers auftritt.

Pflege

Die Benutzung eines Schalldämpfers bedingt allerdings auch die Pflege der gesamten Einheit, also der Büchse und des SDs. Bei der Schussabgabe verbleiben der gesamte Pulverschmauch bzw. Pulverteile im Schalldämpfer und im Bereich der Laufmündung. Diese Pulverrückstände sind wiederum

hygroskopisch und ziehen Feuchtigkeit an. Wird der Schalldämpfer nach einer Schussabgabe nicht abgenommen und getrocknet, bildet sich im Schalldämpfer somit Feuchtigkeit, die durch fehlende Zirkulation nicht trocknen kann. Der Effekt bringt Jäger oft zum Staunen, denn in kurzer Zeit setzt sich im Bereich der Laufmündung, dem Mündungsgewinde und vor allem im Laufinneren Rost an. Die Korrosion kann schon nach zwei, drei Tagen an den besagten Stellen massiv auftreten. Bleibt dies unerkannt, droht unter Umständen ein fataler Schaden am Lauf!

In der Praxis ...

Wer einen Schalldämpfer verwendet, sollte diesen unbedingt nach einer oder mehreren Schussabgaben von der Büchse abnehmen und trocknen. Auch nach einem Reviergang ohne Schuss sollte der Schalldämpfer abgenommen werden, da der Temperaturunterschied zwischen dem kalten Revier und der warmen Jagdstube Kondenswasser entstehen lässt, welches – bei der im Schrank stehenden Waffe – in den Lauf abfließt und dort zu Korrosion führt. Auch Nebel, Regen und damit hohe Luftfeuchtigkeit setzen der Büchse zu.

Der SD sollte nach Gebrauch (Schussabgabe oder kalte bzw. feuchte

Witterung) getrocknet werden, indem man ihn abschraubt und aufrecht auf einen Heizkörper stellt. Es muss durch die Öffnung des Schalldämpfers eine Luftzirkulation entstehen können, damit der Trocknungsvorgang vonstattengehen kann. Hier sind wir auch schon beim Punkt: Nicht jeder Haushalt verfügt über Heizkörper. Weiters unterliegt der Schalldämpfer laut Waffengesetz der Waffenkategorie A, womit nicht berechnigte Personen keinen Zugriff haben dürfen und er somit sicher verwahrt werden muss.

Die Lösung: Drylencer

Brandneu auf dem Markt ist der *Drylencer* – ein innovativer Schalldämpfertrockner, der das Trocknen des SDs übernimmt. Im massiven, runden Metalluntersatz (Ø 68 mm) ist ein Lüfter eingebaut, der den Strom aus einer mitgelieferten Powerbank (aufladbarer Akku) bezieht. Die Powerbank mit einer Speicherkapazität von 2200 mAh wird an den Lüfter angeschlossen, worauf dieser zu laufen beginnt. Der Schalldämpfer wird auf den Lüfter gestellt, sodass sich die SD-Öffnung – und zwar jene mit dem Gewinde – genau über der Lüfteröffnung befindet. Der sehr leise Lüfter läuft dann so lange, bis der Powerbank sämtliche Energie entzogen ist. Danach ist der Schalldämpfer innen trocken.

Der Schalldämpfer, hier ein „Breezer“ von Steyr Arms, wird stehend auf dem Drylencer platziert, sodass die Luft von unten nach oben hindurchströmen und den Schalldämpfer trocknen kann.



Drylencer:

● Schalldämpfertrockner für alle gängigen Schalldämpfermodelle

● schwarz eloxiertes Gehäuse aus massivem Aluminium

● Zentrierungsringe an der Oberseite (ermöglichen ein optimales Zentrieren des SDs)

● Lüfterrad mit einer Durchflussmenge von 2-3 m³ pro Stunde

● keine Zusatzheizung

● inkl. 1,5 m USB-Kabel

● inkl. 71 g leichter Powerbank (Lithium-Ionen-Akku) mit 2.200 mAh (5V)

● inkl. 30 cm Ladekabel für Powerbank

● Erhältlich ab sofort im WEIDWERK-Shop um €99,-

(www.weidwerk.at/shop,
E-Mail:
redaktion@weidwerk.at,
Tel. 01/405 16 36-30)

Der Drylencer ist so klein, dass er in jedem Waffenschrank oder Safe betrieben werden kann (sichere Verwahrung). Ein externer Stromanschluss ist durch die eigene Energiequelle (Powerbank) nicht erforderlich. Speziell beim Betrieb im Waffenschrank sollte aber unbedingt auf eine optimale Luftzirkulation geachtet werden, um die Feuchtigkeit aus dem Schrank zu bringen. Ist im Schrank keine Luftzirkulation möglich, empfiehlt sich die Anschaffung eines Luftentfeuchterbeutels mit Silica-Trockenmittel (zum Beispiel „My Drying Agent To Go“). Dieser entzieht der Schrankluft die Feuchtigkeit, sodass die Schrankwaffen keiner zusätzlichen Rostgefahr durch das Einbringen von Feuchtigkeit aus dem Schalldämpfer ausgeliefert werden. Ein solcher Beutel verfügt über einen Indikator, der anzeigt, wann das Entfeuchtungskissen „voll“ ist und „aufgeladen“ werden muss – dies erfolgt ganz einfach in der Sonne, im Backrohr oder in der Mikrowelle. Damit ausgestattet, ist der Betrieb des Drylencers auch im geschlossenen Waffenschrank ohne Weiteres möglich!



Erhältlich im WEIDWERK-Shop:
www.weidwerk.at/shop

FOTOS WEIDWERK/DECK

IHR SPEZIALIST FÜR NACHTSICHT- UND WÄRMEBILDTECHNIK!

Wir beraten Sie gerne in unseren Filialen.

NITEHOG CAIMAN TIR-M50 Multifunktionales Wärmebildgerät



6.899,-

IRay XCLIP CL 42 Multifunktions-Wärmebildkamera



3.499,-

NACHTSICHTTECHNIK JAHNKE DJ-8 NSV Nachtsichtgerät



ab 1.990,-

Bitte beachten Sie, dass der Einsatz von Nachtsichttechnik in vielen Ländern besonderen gesetzlichen Rahmenbedingungen unterliegt! Vielerorts ist die Verwendung von Nachtsichttechnik in Verbindung mit Zieleinrichtungen verboten!

Kettner

14 x in Österreich:

PÖTTELSDORF | SCS/MULTIPLY | WIEN | ZISTERSDORF
KREMS | LINZ | GRAZ | KLAGENFURT | INNSBRUCK
RANKWEIL | SALZBURG/EUGENDORF | ST. PÖLTEN
SCHIESSARENA ZANGTAL und neu in OBERWART

www.kettner.com